

Klinikum St. Georg gGmbH

Klinikum St. Georg gGmbH
Abteilung Unternehmenskommunikation
Delitzscher Straße 141
04129 Leipzig

Presseinformation

Nr.: 31/2014

Leiterin: Andrea Minker
Pressesprecherin

Telefon: 0341 909-2150
Telefax: 0341 909-3102
unternehmenskommunikation@sanktgeorg.de

25.06.2014 – MSc

Patientenforum anlässlich der Welt-Kontinenz-Woche am Freitag, dem 27.06.2014

Leipzig. Bereits zum fünften Mal organisiert das Leipziger Kontinenzzentrum am Klinikum St. Georg in Leipzig eine Informationsveranstaltung zu Diagnostik und Therapie aller Formen der Inkontinenz.

Nach der großen Resonanz in den vergangenen Jahren sind wieder alle Interessierten am Freitag, dem 27. Juni 2014, ab 15 Uhr in die Praxisklinik am Johannisplatz, Aufgang D, Seminarraum 6. Etage, eingeladen.
Der Eintritt ist frei und für jedermann frei zugänglich.

Im Mittelpunkt der Vorträge stehen Diagnostik und Therapie der Harn- und Stuhlinkontinenz.

Von großer Bedeutung für Betroffene sind die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und des Reisens trotz Inkontinenz. Auch diese Themen, die wichtige Pfeiler zum Erhalt der eigenen Lebensqualität sind, werden von den Experten des St. Georgs thematisiert.

Das Ziel der Aufklärungskampagne im Rahmen der Welt-Kontinenz-Woche besteht darin, dass Inkontinenz nicht mehr als ein Tabu, sondern als eine weitverbreitete Krankheit wahrgenommen wird.

„Es ist wichtig, bei auftretenden Problemen frühzeitig zum Arzt zu gehen, da alle Formen der Inkontinenz vergleichsweise einfach zu diagnostizieren und danach gut zu behandeln sind. In den meisten Fällen ist sogar eine vollkommene Heilung möglich“, betont Dr. Tom Kempe, Leiter des Leipziger Kontinenzzentrums am St. Georg.

Zeichen: 1.389 Zeichen inkl. Leerzeichen

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, fünf Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert. Der Jahresumsatz im Jahr 2012 betrug 203 Mio. Euro.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 140.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 16.500, die Operationszahl ambulant bei 2.700.

Die Leistungen werden in 25 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Klinik für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

www.sanktgeorg.de